

# Glänzender Saisonabschluss

## Remis für geschwächte Erste gegen OSG BG Essen-Werden

Beim Badmintonclub Rot-Weiß Borbeck schaut alles auf die Nachwuchsspieler, die beim letzten Meisterschaftsspiel der Saison noch einmal richtig aufgedreht haben. Das Meisterstück: Die Jugendmannschaft steigt souverän in die Bezirksklasse auf. Die erste Seniorenmannschaft plant einen Antrag auf Aufstieg in die Landesliga.

Ohne Stammspielerin Julia Spill und den verletzten Rüdiger Twiehaus kann sich die erste Mannschaft mit einem 4:4-Remis beim OSC BG Essen-Werden I glücklich schützen. Deutlich siegten Sumedha Dharmasena und Michael Lohrengel, gemeinsam im 1. Herrendoppel und in ihrem 1. bzw. 2. Herreneinzel. Zünglein an der Waage war das Dameneinzel, das Laura Strunz in drei Sätzen gewann.

Die erste Mannschaft landet damit auf dem 2. Tabellenplatz der Bezirksliga und hofft auf den Aufstieg am grünen Tisch.

Die zweite Mannschaft kam

vom 1. BSC Bottrop I mit einer 3:5-Niederlage nach Hause. Zweifach punkten konnte Jörg Zwiehoff für seine Bezirksklassen-Mannschaft im 2. Herrendoppel mit Marcus Schumacher und im 2. Herreneinzel. Der dritte Punkt für die Borbecker geht auf ein kampflos ergattertes Damendoppel zurück. Saisonergebnis: Klassenerhalt auf einem 6. Tabellenplatz.

Auch die dritte Mannschaft musste eine Auswärtspleite verkraften. Der Sportvereinigung Sterkrade-Nord unterlagen die Borbecker mit 2:6 und halten damit die rote Laterne der Bezirksklasse. Die Absteiger traten mit nur drei Herren und einer Dame an und gaben damit gleich zwei Punkte kampflos an die Gegner ab. Die Moral hochhalten konnten Marcus Schumacher im 3. Herreneinzel sowie Jasmin Schmitz im Dameneinzel. Vorzeigemannschaft der Saison war die erste Jugendmannschaft, die schon am letzten Wochenende vorzeitig in die Bezirksliga aufgestie-

gen war. Die Tabellenersten zeigten beim Castroper TV JI mit einem 6:2-Sieg noch einmal, was sie können. Zum erfolgreichen Aufgebot gehören: Chris Sommer, Kai Rolland, Sina Hoven, Marius Dung und Jakob Grochowicz. Einziger Wermutstropfen: Das kampflos verlorene Damendoppel wegen einer fehlenden Spielerin.

Aus einem spannenden Heimspiel gegen die Eintracht Emmerich SI ging die Schülermannschaft mit einem 6:2-Sieg hervor. Die Bezirksklassen-Mannschaft schließt die Saison mit einem 4. Tabellenplatz ab. Auf dem 5. Rang landet die Mini-Mannschaft nach einem 4:2-Heimsieg gegen den TSV Viktoria Mülheim MII. Doppelpunkten für ihre Mannschaft konnten Franziska Bielefeld und Roman Wibbe. Erstere gewann das 1. Doppel an der Seite von Charlotte Becker und das 2. Einzel. Roman Wibbe ergatterte die Punkte mit seinem Bruder Jonas im 2. Doppel sowie im 4. Einzel.